



Mellingen
Stadt an der Reuss



© Viktor Zimmermann

Rechenschaftsbericht 2025

der Stadt Mellingen

Vorwort

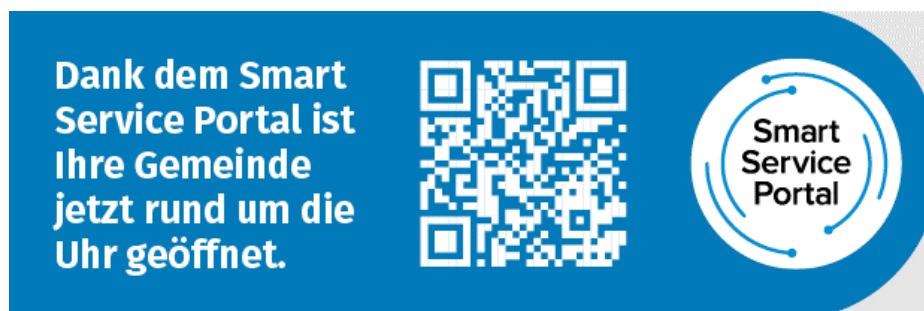
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Stadtrat freut sich, Ihnen den neu gestalteten Rechenschaftsbericht 2025 der Stadt Mellingen zu unterbreiten.

In den nachfolgenden Zeilen erfahren Sie, was im vergangenen Jahr die Stadt Mellingen beschäftigt hat. Darüber hinaus bietet Ihnen die Statistik- und Tabellensektion spannende Fakten zu unserem Städtli. Der Stadtrat Mellingen ist verpflichtet, über seine Tätigkeiten sowie über jene der Stadtverwaltung jährlich Bericht zu erstatten und diesen der Gemeindeversammlung vorzulegen.

Newsletter der Stadt Mellingen und das Smart Service Portal

Melden Sie sich für den Newsletter der Stadt Mellingen an, damit Sie über die laufenden Aktualitäten und über die Tätigkeiten der Behörden und Verwaltung informiert werden. Als weitere Erneuerung können Sie über das Smart Service Portal Dienstleistungen von Kanton und Gemeinden abrufen und erledigen.



Der Stadtrat und die Stadtverwaltung Mellingen danken allen Mitgliedern von Behörden und Kommissionen für die geschätzte Arbeit unter dem Jahr. Der gesamten Bevölkerung von Mellingen danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Freundliche Grüsse

Stadtrat Mellingen

im April 2026

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	2
Inhaltsverzeichnis.....	3
Allgemeine Verwaltung.....	5
Bestattungswesen.....	5
Veranstaltungen.....	5
Stadtrat, Stadtverwaltung, Personalwesen.....	7
Stadtrat.....	7
Personalmutationen Stadtverwaltung.....	8
Informationen und Neuigkeiten.....	8
Inventarwesen.....	8
Wahlen, Abstimmungen und Gemeindeversammlungen.....	8
Öffentliche Ordnung und Sicherheit.....	9
Bau- und Planungswesen.....	9
Betreibungsamt.....	9
Bürgerrecht.....	10
Einwohnerkontrollstatistik.....	10
Feuerwehrwesen, Brandschutz.....	11
Justizwesen.....	12
Militärwesen.....	12
Polizeiwesen.....	13
Zivilschutzorganisation Aargau Ost.....	13
Regionales Führungsorgan Aargau Ost.....	14
Zivilstandswesen.....	15
Bildung.....	16
Jugendarbeit Mellingen-Wohlenschwil.....	16
Beratungen.....	16
Offenes Jugendbüro.....	17
Schulwesen.....	17
Kultur, Sport und Freizeit.....	18
Beiträge, Stiftungen und Vermächtnisse.....	18
Brunner-Hüsler-Stiftung.....	18
Stiftung Prof. Dr. h.c. Ferdinand Martin.....	18
Stiftungen.....	19
Gastgewerbe.....	19
Kultur und Veranstaltungen.....	19
Städtlichronik 2025.....	20
Tourismus.....	21
KrimiSpass.....	21
Hallenbad.....	21
Städtliführungen.....	22
Gesundheit.....	22
Spitex.....	22
Pro Senectute.....	22
Pilzkontrolle.....	23

Soziale Sicherheit	23
Asylwesen	23
Pflegekinderaufsicht	23
Sozialwesen	24
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	24
Landkauf / Landverkauf / Landverpachtung	24
Landverkauf	24
Strassen und Wege	24
Flurwege	24
Drainagen	25
Grumetweg	25
Hauptgasse	25
Birrfeld- und Lenzburgerstrasse	25
Deckbelagsarbeiten	25
Kreiselgestaltung	25
Verkehr	26
Umweltschutz und Raumordnung	27
Abwasserbeseitigung	27
Gasversorgung	27
Liegenschaften	27
Raumordnung	28
Entwicklung der Parzellen Zentrumszone Z I, südlich der Birrfeldstrasse	28
Umweltschutz	28
Wasserversorgung	29
Volkswirtschaft	29
Elektrizitätsversorgung	29
Finanzen und Steuern	30
Finanzwesen	30
Steuereinnahmen	32

Allgemeine Verwaltung

Bestattungswesen

Das Bestattungsamt beschäftigte sich im Jahr 2025 mit 50 Todesfällen (Vorjahr 39).

	2025	2024
Sargbeisetzungen	4	1
Urnenbeisetzungen auf bestehendes Grab	4	2
Urnenbeisetzungen auf neues Reihengrab	6	0
Urnenbeisetzungen auf Gemeinschaftsgrab	15	10
Beisetzungen in einer anderen Gemeinde	4	7
Beisetzungen im Ausland	2	7
Keine Urnenbeisetzungen auf dem Friedhof	15	12

Nach Ablauf der gesetzlich vorgeschriebenen Grabruhezeit wurden im vergangenen Jahr 16 Grabstätten aufgehoben (2024: 17 Gräber). Die Angehörigen werden über die beabsichtigte Räumung jeweils vorgängig schriftlich in Kenntnis gesetzt. Zudem wird im Reussbote auf die Räumung hingewiesen, und auf dem Friedhof wird das zu räumende Grabschild gekennzeichnet.

Seit 2020 ist das Bestattungsamt auch für die Bewilligung von Grabmälern auf dem Friedhof Mellingen zuständig. Im vergangenen Jahr wurden sechs Gesuche für neue Grabmäler bewilligt. Im Vorjahr wurden keine Gesuche eingereicht.

Veranstaltungen

Der Stadtrat lädt traditionell zu verschiedenen Veranstaltungen ein.

Seniorenausflug

Am diesjährigen Seniorenausflug durchs Emmental mit einer Schifffahrt auf dem Thunersee nahmen 215 Personen teil, und die «Thun Stadt» war auf zwei Decks bis auf den letzten Platz belegt.

Nationalfeier

Eine pointierte Rede, die aufzeigt, wie Mellingen mutig ein Zeitfenster nutzen soll. Im Städtli ist Aufbruchstimmung, dafür gab es vom Festredner am Nationalfeiertag Lob und auch einen guten Rat: Wir brauchen mehr Bäume in unseren Städten. Die Festrede hielt Thomas Lang, Präsident von Birdlife Mellingen. Kulinarisch verwöhnt wurden die Teilnehmer von der Männerriege und dem Frauenturnverein. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Spielgemeinschaft der Stadtmusik Mellingen gemeinsam mit der Brass Band des Musikvereins Birnenstorf.

Jungbürgeraufnahme

Die Jungbürger des Jahrgangs 2007 trafen sich zunächst im Rathaus, wo sie durch den Stadtrat empfangen und durch Stadtpräsidentin Györgyi Schaeffer mit einem Quiz überrascht wurden. Danach genossen sie zusammen mit dem Stadtrat ein mexikanisches Abendessen im Andalusia und massen sich anschliessend in verschiedenen Spielen.

Jubilarenfeier

Die Jubilare versammelten sich im Alterszentrum Im Grüt. Die Feier wurde musikalisch durch die Spielgemeinschaft der Stadtmusik Mellingen mit der Brass Band Musikverein Birnenstorf sowie dem Jodelchor umrahmt.

Neuzuzügerabend

Für den Neuzuzügeranlass hatten sich 48 Personen angemeldet. Vor dem Abend im Alterszentrum nahmen die Teilnehmenden an einer Städtliführung – auch zu schaurigen Hexengeschichten – teil. Die Vereine präsentierten sich, und während dem Austausch wurde ein reichhaltiger Apéro genossen.

Stadtrat, Stadtverwaltung, Personalwesen

Stadtrat

Im Berichtsjahr 2025 setzte sich der Stadtrat Mellingen wie folgt zusammen:



Györgyi Schaeffer
Stadtpräsidentin

Ressorts
Verwaltung
Planung
Repräsentationsaufgaben
Finanzen
Umwelt
IT



Silvan Herzig
Vize-Stadtpräsident

Ressorts
Bildung
Jugend
Kultur

Austritt per 30.06.2025 / keine Ersatzwahl / Ressortaufteilung



Beat Gomes
Stadtrat

Ressorts
Soziales
Kinder- und Erwachsenenschutz
Gesundheit
Hallenbad
Energie, Wasserversorgung, Naturschutz
Umweltschutz



Martin Huber
Stadtrat

Ressorts
Tiefbau, Strassen
Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung
Bauamt, Friedhof

Wald, Jagd, Fischerei, Gewässer, Landwirtschaft
Sport (inkl. Sportanlagen)
Gewerbe, Industrie



Hanspeter Koch
Stadtrat

Ressorts
Hochbau
Altstadt-/Denkmalpflege
Gemeindeliegenschaften
Museum, Kultur, Markt
Alter

Personalmutationen Stadtverwaltung

Zusammen mit anderen Gemeinden hat die Stadt Mellingen eine auf August 2026 zu besetzende Lehrstelle ausgeschrieben. Für den in Mellingen freiwerdenden Ausbildungsplatz wurden insgesamt 32 Bewerbungen eingereicht.

Im Berichtsjahr verzeichnete das Personalwesen drei Eintritte und drei Austritte bei den unbefristet angestellten Mitarbeitenden sowie zwei Pensionierungen. Zusätzlich wurde eine auf ein Jahr befristete Projektstelle besetzt.

Informationen und Neuigkeiten

Die Informationen des Stadtrates und der Verwaltung werden laufend auf www.mellingen.ch veröffentlicht. Zusätzlich können Interessierte einen Newsletter abonnieren. 899 Personen (Vorjahr 839) nutzen dieses Angebot.

Inventarwesen

Im Zusammenhang mit Todesfällen wurden im vergangenen Jahr 49 Inventare (Vorjahr 35) über die Vermögenswerte von Verstorbenen erstellt. Öffentliche Inventare und Sicherungsinventare wurden vereinzelt angeordnet.

Wahlen, Abstimmungen und Gemeindeversammlungen

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 25. Juni 2025 wurde über neun Traktanden und am 20. November 2025 über acht Traktanden befunden. Die Versammlungen fanden in der Aula des neuen Primarschulhauses Kleine Kreuzzelg statt.

Zahlen zu den Einwohnergemeindeversammlungen:

Datum	Stimmberechtigte	Teilnehmer	in Prozent
25. Juni 2025	3'388	123	3.63 %
20. November 2025	3'354	147	4.40%

Im Jahr 2025 fanden vier Urnengänge statt.

Die Stimmbeteiligung zeigt für die verschiedenen Urnengänge folgendes Bild:

Datum	Beteiligung in Prozent	Bezeichnung
09. Februar 2025	29.0%	1 eidgenössische Vorlage
18. Mai 2025	26.7%	2 kantonale Vorlagen
28. September 2025	36.9%	Kommunale Gesamterneuerungswahlen
30. November 2025	37.4%	2 eidgenössische Vorlagen

Alle Stimmezählenden stellten sich zur Wiederwahl und sind somit auch während der Amtsperiode 2026/2029 für die Stadt Mellingen im Einsatz.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Bau- und Planungswesen

Im Jahr 2025 wurden insgesamt 49 (Vorjahr 47) Baubewilligungen erteilt. Die Bausumme der bewilligten Bauvorhaben beträgt rund CHF 23 Mio. (Vorjahr 9.5 Mio.). Im Weiteren wurden zahlreiche Bauvoranfragen beantwortet, d. h. unverbindliche Anfragen für die Erstellung von Bauvorhaben vor dem Erlass eines rechtswirksamen Entscheids.

Wie im Vorjahr wurden vor allem kleinere Baubewilligungen für Erweiterungen, Wärmepumpen, Sichtschutzwände erteilt. Es gab erneut nur wenige Baubewilligungen für Neubauten.

Neubauten	bewilligt		fertiggestellt	
	2025	2024	2025	2024
Einfamilienhäuser	4	0	2	1
Mehrfamilienhäuser	0	2	0	0
Wohn- und Geschäftshäuser	0	0	0	0
Industrie- und Gewerbebauten	0	1	0	0
Meldeverfahren (Photovoltaik/Wärmepumpen)	28	Nicht erfasst	0	Nicht erfasst

Betreibungsamt

Die Betriebsstatistik zeigt folgendes Bild:

	2025	2024
Anzahl Zahlungsbefehle	2'336	2'293
Rechtsvorschläge	246	219
Vollzogene Pfändungen	1'168	1'208
Ausgestellte Verlustscheine	874	909
Konkursandrohungen	187	68
Arrest-Betreibungen	0	0
Retentionen	0	1
Rechtshilfe-Aufträge anderer Ämter	89	70
Eingetragener Eigentumsvorbehalt	0	2
Betriebene Forderungssumme	12'229'907	5'438'015
Summe der ausgestellten Verlostscheine	2'575'441	2'545'460

Bürgerrecht

Die Bürgerrechtzusicherung sieht per Ende Jahr 2025 folgendermassen aus:

Abgeschlossene Gesuche 2025	Gesuche	Personen
Einbürgerungsentscheide des Grossen Rats, Aarau	12	27

Einwohnerkontrollstatistik

Einwohnerkontrollstatistik Stand	31.12.2025
Einwohnerzahlen	6'350
Schweizerische Staatsangehörige	4'129 (65.02%)
Ausländische Staatsangehörige	2'235 (34.97%)

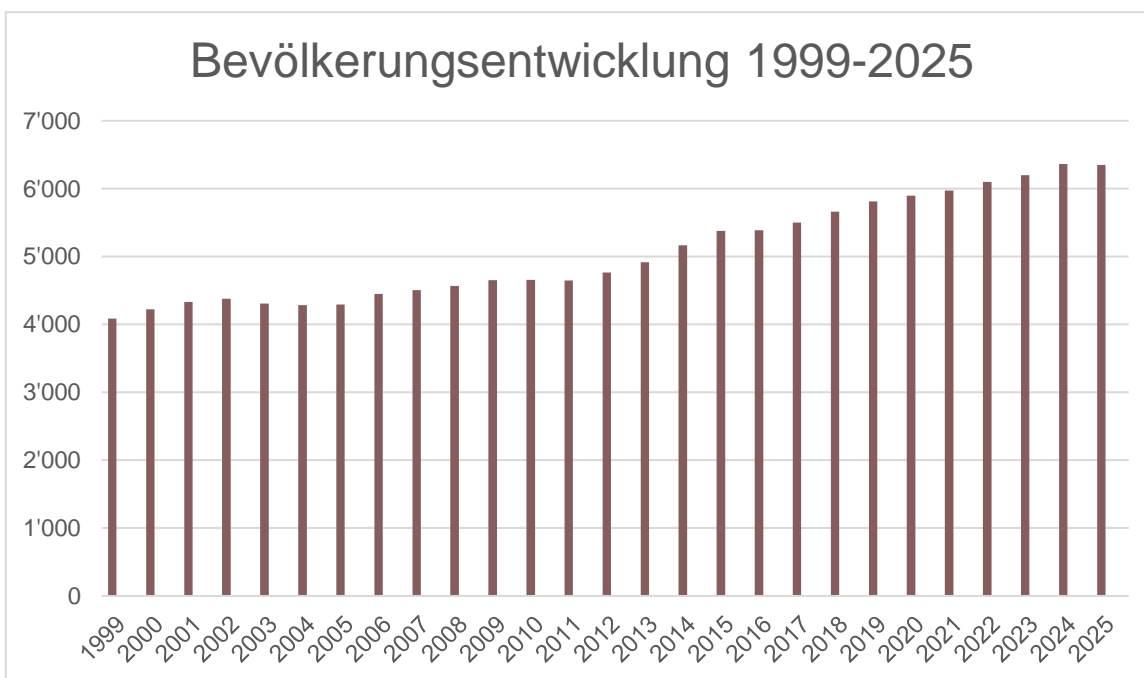
Aufteilung nach Nationen	
Anzahl Nationen	91
Die häufigsten Nationen	
Italien	297
Deutschland	277
Kosovo	214
Nordmazedonien	164
Portugal	115
Polen	99
Türkei	86
Serbien	75
Kroatien	66
Bulgarien	64
Spanien	55

Aufteilung nach Zivilstand	
Ledig	2'791
Verheiratet	2'742
Verwitwet	240
Geschieden	570
Freiwillig getrennt	89
Gerichtlich getrennt	19
Getrennter Wohnsitz	72
Eingetragene Partnerschaft	6
Aufgelöste Partnerschaft	1
Unverheiratet	0

Aufteilung nach Konfessionen	
Römisch-katholisch	1'636
Christkatholisch	5
Evangelisch-reformiert	736
Unbekannt (andere Konf. und konfessionslos)	3'968

Mutationen (Anzahl Personen)	
Zuzüge	504
Wegzüge	486
Umzüge	174
Hochzeiten	52
Geburten	46
Todesfälle	48
Scheidungen	25
Einbürgerungen	54

Anzahl Haushalte (gemäss Angaben Post)	3'042
Anzahl ausgestellte Identitätskarten	205



Feuerwehrwesen, Brandschutz

Die Feuerwehr Regio Mellingen mit einem Bestand von 120 AdF hatte im vergangenen Jahr 110 (111) Übungen, davon 6 Offiziers-, 3 Kader-, 6 Maschinisten-, 13 Zugs-, 7 Chauffeuren-, 32 Fahr-, 6 Verkehrs-, 13 Atemschutz-, 6 Sanitäts-, 5 Absturzsicherungs-, 5 Elektroübungen, 2 Gesamtübungen, 4 First-Responder sowie 2 weitere.

Die Feuerwehr musste 78-mal (71) ernstfallmässig ausrücken, davon erfolgten 32 Einsätze durch die First-Responder. Bei den Einsätzen waren Brände, Verkehrsunfälle, Wasserwehr, Ölwehr, technische Hilfeleistungen sowie Fehlalarme der Grund.

Gestützt auf den Antrag der Feuerwehrkommission wurden 2025 folgende Beförderungen ausgesprochen:

- Friedli André, Mellingen zum Leutnant
- Zurkirch Andrea, Mellingen zum Wachtmeister
- Hofer Christian, Wohlenschwil zum Korporal

- Kessler Judith, Mägenwil zum Korporal
- Stucky Victoria, Mellingen zum Korporal

Die Schlussübung fand beim ehemaligen Hotel Sternen (Brunnengasse 1) in Wohlenschwil statt.

Der Info-Anlass wurde an zwei Abenden durchgeführt. Dabei konnten 9 neue Kameradinnen und Kameraden für den Feuerwehrdienst gewonnen werden. Zusätzlich kehrten 2 pausierende Kameraden wieder zurück (Weiterbildung/Beruf). Vom Standpunkt Wohlen und der Chemiewehr Dottikon konnte ebenfalls noch eine Kameradin und ein Kamerad in den Feuerwehrdienst aufgenommen werden. Damit konnten die Austritte vollständig kompensiert werden. Insgesamt startete die Feuerwehr mit 121 AdF per 01.01.2026 ins neue Feuerwehrjahr.

Justizwesen

Der Friedensrichter des Kreises Mellingen, legt die Statistik über das Jahr 2025 vor. Zum Kreis Mellingen gehören die Gemeinden Bellikon, Birmenstorf, Fislisbach, Gebenstorf, Künten, Mägenwil, Mellingen, Niederrohrdorf, Oberrohrdorf, Remetschwil, Stetten, Turgi und Wohlenschwil.

	Kreis Mellingen 2025	Stadt Mellingen 2025	Kreis Mellingen 2024	Stadt Mellingen 2024
Geschäfte in Zivilsachen				
Vorjahr übernommen	13	0	17	2
Berichtsjahr hinzugekommen	68	5	75	7
Berichtsjahr erledigt	64	4	85	15
Berichtsjahr unerledigt	17	1	7	0
• Vergleich/Vermittlung	15	1	26	1
• aussergerichtlich	1	0	0	0
• Abschreibung	8	0	16	7
• Entscheid (neue ZPO)	3	1	0	0
• Urteilsvorschlag (neue ZPO)	5	1	5	0
• Urteilsvorschlag abgelehnt (neue ZPO)	0	0	1	0
• Klagebewilligung (neue ZPO)	21	1	26	5
• unzuständig (neue ZPO)	0	0	2	0
• Rückzug (neue ZPO)	9	0	8	2

Militärwesen

Laut Statistik des Ortsquartiermeisters war die Militärunterkunft an der Bahnhofstrasse (ALST) im Jahr 2025 durch sechs militärische Einquartierungen (Vorjahr 5) belegt. Die Belegungen ergaben insgesamt 8'063 (10'844) Übernachtungen.

Polizeiwesen

Die Regionalpolizei Rohrdorferberg-Reusstal ist für die Gemeinden Bellikon, Fislisbach, Mägenwil, Mellingen, Niederrohrdorf, Oberrohrdorf, Remetschwil, Stetten, Tägerig und Wohlenschwil zuständig. Täglich wurden in den 10 Vertragsgemeinden wie letztes Jahr in der normalen Arbeitszeit Patrouillen durchgeführt.

An den Wochenenden wird zusätzlich patrouilliert. Wichtiges Element zur Prävention von Straftaten ist die sichtbare Polizeipräsenz auch ausserhalb der ordentlichen Büroöffnungszeiten. Für die Stadt Mellingen war die Regionalpolizei während 1'581 (Vorjahr 1'525) Stunden im Einsatz. 17-mal (20) musste sie in Mellingen wegen häuslicher Gewalt ausrücken. Die Regionalpolizei führte für Mellingen 10 (22) Geschwindigkeitskontrollen durch. 3'868 (5'906) Fahrzeuge waren zu schnell unterwegs.

Zivilschutzorganisation Aargau Ost

Der Zivilschutz ist ein wichtiger Partner im Verbund des Bevölkerungsschutzes. Die regionale Zivilschutzorganisation Aargau Ost umfasst 26 Gemeinden und ist für rund 100'000 Einwohner zuständig. Das Kommando stellt sich aus dem Bataillonskommandanten, den drei Kompaniekommandanten sowie der Zivilschutzstelle zusammen. Die stellvertretenden Kommandanten üben ihre Funktionen im Milizsystem aus.



2-mal Weihnachten

Am 20.02.2025 leistete der Zivilschutz einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) im Kanton Aargau. Innerhalb eines Tages verteilten 16 AdZS insgesamt 21,5 Tonnen Lebensmittel und Hilfsgüter an verschiedene Standorte. Der Einsatz galt als wichtige Übung zur Erfüllung der Leistungsziele des Kantons. Der Zivilschutz hat den Auftrag, in Notlagen einsatzbereit zu sein und die Bevölkerung mit lebensnotwendigen Gütern zu versorgen.

Für den Transport standen sieben Fahrzeuge zur Verfügung, um die Verteilung reibungslos und möglichst effizient zu gewährleisten. Neben der logistischen Unterstützung diente der Einsatz auch der Ausbildung der Fahrer, die unter realen Bedingungen wichtige Erfahrungen für zukünftige Einsätze sammeln konnten.

Wiederholungskurs Evakuation

Vom 25. bis 27. Juni 2025 führte die ZSO einen dreitägigen Wiederholungskurs mit dem Schwerpunkt Evakuation durch. Das Szenario war ein durch ein starkes Unwetter ausgelöster Ernstfall in Wohlen, bei dem eine Evakuation in die Zivilschutzanlage Berikon nötig wurde.

Am ersten Tag wurden die Betreuungsstelle, das benötigte Material, die Schichten und die Verpflegung organisiert. Ausserdem fand eine Funkausbildung statt. Am zweiten Tag nahmen 45 Schülerinnen und Schüler, die zuvor in einer ersten Phase evakuiert worden waren, an zwei Workshops zu Erster Hilfe und Brandschutz teil.

Wiederholungskurs Manitou

Der einwöchige Wiederholungskurs «Manitou» fand 2025 nach zwei Jahren wieder statt. Dabei unterstützten rund 60 AdZS neun von zehn eingereichten Projekten der 26 Gemeinden, etwa Feuerstellen sanieren, kleine Brücken neu bauen oder Waldwege instandsetzen. Neben handwerklicher Arbeit dient der Kurs auch dazu,

Funkdisziplin und Führungsabläufe unter realitätsnahen Bedingungen zu trainieren. Logistische Herausforderungen werden über Funk gelöst, um Material effizient quer durchs Verbandsgebiet zu verlegen.

Das Wetter stellte die AdZS jedoch in dieser Woche vor Herausforderungen: Regen verzögerte das Austrocknen von Beton, weshalb sorgfältig abgestimmt werden musste, wie lange die Baustellen gesperrt werden, damit die Arbeiten auch langfristig halten. Trotz dieser Hürde konnten jedoch alle Baustellen gegen Ende Woche abgeschlossen werden.

Dienstleistungsbilanz 2025

Die Schutzdienstpflichtigen der ZSO Aargau Ost leisteten folgende Anzahl Dienstage:

Dienststart	Dienstage
Art. 53 BZG Wiederholungskurse	2'495
Art. 53 WK EZG kantonal	199
Total Dienstage	2'694

Periodische Schutzraumkontrollen (PSK) 2025

	Schutzräume	Schutzplätze
Anzahl kontrollierte Schutzräume und Schutzplätze	497	8'305

Regionales Führungsorgan Aargau Ost

Eintritte / Funktionswechsel	Austritte
Sandro Magistretti (Chef RFO)	Thomas Kohler, C RFO
Markus Stenz, Fachbereichsmitglied	Simeon Hosang, C Ausbildung / IT
Heinz Vogel, Fachbereichsmitglied	Markus Heimgartner, Fachbereichsmitglied
Luca Tuzza, Fachbereichsmitglied	Marc Jakob, Fachbereichsmitglied
Vinojan Shandraban, IT Verantwortlicher	Pascal Wenzel, Fachbereichsmitglied

Sandro Magistretti neu in Doppelfunktion

Im Rahmen der Führungsstruktur des Bevölkerungsschutzes Aargau Ost kam es 2025 zu einer Anpassung. Sandro Magistretti wurde ernannt und bekleidet seit August neben seiner beruflichen Anstellung als Kommandant der Zivilschutzorganisation Aargau Ost nun auch das Amt als Chef des regionalen Führungsorgans Aargau Ost.

Magistrettis Vision für das Jahr 2026

Im Rahmen seiner zusätzlichen Rolle hat Sandro Magistretti die Struktur des Führungsstabs überprüft und wird infolgedessen den regionalen Führungsstab künftig mit dem Zivilschutzstab zusammenführen. Dadurch werden Ressourcen und Kompetenzen gebündelt, Betriebskosten für IT und die Infrastruktur gesenkt, Synergien genutzt und die Einsatzfähigkeit des Bevölkerungsschutzes Aargau Ost dauerhaft gesteigert.

Seit letztem Jahr ist es auch für Frauen und Personen mit C-Aufenthaltsbewilligung im Aargau obligatorisch, im 23. Lebensjahr an einer Sicherheitsveranstaltung teilzunehmen. In diesem Jahr wurden zwei Veranstaltungen durchgeführt – eine im Frühling und eine im Herbst in Wohlen. Vertretungen seitens Polizei, Feuerwehr, Militär, Rettungssanität und Zivilschutz zeigten ihre Ausrüstung und erklärten ihre Tätigkeiten. Die Teilnehmenden konnten in Workshops Fragen stellen, sich über moderne Technologien wie Drohnen

informieren und hinter die Kulissen von Einsatzorganisationen blicken. Gerade die Drohnengruppe der ZSO beeindruckte die Teilnehmenden mit ihrer Fähigkeit zur Lagebeurteilung, Personensuche und Dokumentation von Einsatzszenarien.

Dienststart	Stunden 2025
Einsatz- und Übungsstunden*	649
Kernstabssitzungen*	71
Total	720

*Die Arbeitsstunden für die Arbeiten gemäss Stellen / Funktionsbeschreibung werden nicht ausgewiesen.

Zivilstandswesen

Das Regionale Zivilstandsamt legt für das Jahr 2025 wie folgt Rechenschaft ab:

	Total im Zivilstandskreis			davon Anteil Mellingen		
	2025	2024	2023	2025	2024	2023
Hausgeburten	0	2	0	0	0	0
Trauungen	103	99	82	20	25	18
Umwandlung Eingetragene Partnerschaft in Ehe	1	1	2	1	0	0
Todesfälle	132	125	113	31	31	32
Anerkennungen	53	68	64	9	11	7
Namenserklärungen	28	17	26	1	5	5

Die vorstehenden Zahlen beziehen sich nur auf Ereignisse im Zivilstandskreis. Darin nicht erfasst sind beispielsweise Geburten und Todesfälle von Einwohnenden der Region ausserhalb des Kreises (Spitäler etc.).

Bildung

Jugendarbeit Mellingen-Wohlenschwil

Die Jugendarbeit Mellingen-Wohlenschwil (MeWo) blickt auf ein überaus erfolgreiches Jahr zurück!

Dieses war vor allem geprägt von personellem Ausbau, Wachstum von Angeboten und Anzahl Besuchenden, mit der Trefföffnung in der Gemeinde Mägenwil und Aus- und Weiterbildungen innerhalb des Teams. Eine Herausforderung stellte die Neu-Organisation innerhalb vom Team und das Angebot in Mägenwil dar. Diese Herausforderungen rühren unter anderem daher, weil der Treff in Mägenwil von Tag eins an alle Erwartungen übertraf und mit durchschnittlich 40 Besuchenden pro Treff völlig überrannt wurde. Dies gilt auch für den Treff in Mellingen. Dieser erfasste einen Spitzenwert von 105 Personen an einem Abend! Allesamt Rekordzahlen, die jegliche Erwartungen übertrafen und klar verdeutlichen, wie gross das Bedürfnis von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen nach solchen Räumen und Angeboten ist. Zudem wird aktiv das Gespräch mit den Jugendarbeitenden gesucht. Das Anvertrauen und Teilen von persönlichen Themen von jungen Menschen gegenüber Erwachsenen wiederum bestätigt die qualitative Arbeit der Jugendarbeitenden.

Im Rahmen der Treffs wurden in Mellingen insgesamt 3'391 Besuchende erfasst, was einen Anstieg von 1'523 Personen im Vergleich zum Vorjahr bedeutet. Ein massiver Anstieg, welcher sich durch den Umzug vom Jugendbüro MeWo aus der Mellinger Altstadt an den Zentralplatz 2 erklärt. Das aktuelle Jugendbüro bietet eine rund 4-mal so grosse Fläche wie die alte Jugendanlaufstelle, was auch mehr Angebote und Raum zur Entfaltung bietet. Der Durchschnitt der erfassten Jugendlichen und jungen Erwachsenen pro Öffnungszeit ist von 16 auf 21 Personen gestiegen, was eine grosse Zunahme von 5 Personen pro Öffnungszeit über das gesamte Jahr bedeutet. Wichtig zu beachten sind hier die Wochentage der Öffnungszeiten. Unsere Spitzenwerte an Besuchenden sind jeweils am Mittwoch- und Freitagnachmittag. An diesen Tagen verzeichnen wir einen Durchschnittswert von 45 Personen pro Öffnungstag. Die Spannweite von Erfassungen während einer Trefföffnungszeit erstreckt sich von 5 bis zu 105 Personen. Eine sehr grosse Spannweite, welche viele Herausforderungen mit sich bringt. Die Geschlechterverteilung der Besuchenden hat sich bei 35 % weiblich gelesenen und 65 % männlich gelesenen Personen etabliert. Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich eine leichte Veränderung von 1 % mehr weiblich gelesenen Personen und einer entsprechenden Abnahme von 1 % bei den männlich gelesenen Personen. Zur Erläuterung: Diese Zahlen beziehen sich ausschliesslich auf die Tage, an denen entweder der Jugendtreff in Mellingen oder Bob der Bauwagen (Mobile Jugendarbeit) in Mellingen und Wohlenschwil geöffnet waren (abzüglich Feiertage, Projekttag und weiteren Ausnahmen).

Beratungen

Den Jugendlichen, jungen Erwachsenen sowie Eltern ist es wichtig, sich unter vier Augen austauschen zu können. Ebenso legen sie grossen Wert darauf, dass besprochene Themen nur dann mit Dritten geteilt werden, wenn es erforderlich ist. Vertrauen ist hierfür unerlässlich. Im Durchschnitt wünschte sich eine Person pro 1 bis 2 Woche ein Einzelgespräch im Beratungssetting, was die qualitative Beziehungsarbeit der Anlaufstelle verdeutlicht. Wir verzeichneten einen leichten Rückgang an eins zu eins Beratungen im Vergleich zu den Vorjahren. Dies ist darauf zurückzuführen, dass sich das Team der Jugendarbeit MeWo neu konstituieren und am neuen Ort einrichten musste. Dennoch ist dieser Wert für die offene Kinder- und Jugendarbeit deutlich hoch. Fälle, die zu komplex werden oder die Kapazitäten der Anlaufstelle überschreiten, werden von den Jugendarbeitenden triagiert. Der hohe Bedarf an Beratungen verdeutlicht, wie wichtig solche neutralen und kostenfreien Anlaufstellen sind. Die verschiedenen Projekte und erlebnispädagogischen Aktivitäten dienen unter anderem als präventive Interventionen und haben eine unterstützende Wirkung für den psychischen Ausgleich der Adressaten. Das Ziel ist es, dass Jugendliche und junge Erwachsene gesundheitsförderliche Aktivitäten und Muster erlernen, die ihnen helfen, ihre Emotionen zu regulieren und Stress abzubauen.

Offenes Jugendbüro

Die Jugendlichen schätzen es, einen neutralen Ort aufzusuchen, an dem sie sich urteilsfrei bewegen können. Sie besuchen das Jugendbüro MeWo, um sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, Gespräche mit den Jugendarbeitenden zu führen, sich kreativ einzubringen und sich sozial zu engagieren. Durch die vielfältigen Projekte und Veranstaltungen erleben sie Selbstwirksamkeit in ihrer reinsten Form. Zudem schätzen sie den Raum, in dem sie keinem direkten Druck ausgesetzt sind und sich erholen können. Der Besuch eines Ortes, der frei von klassischen Autoritätspersonen wie Eltern oder Lehrpersonen ist, ermöglicht es ihnen, ihrem leistungsorientierten Alltag zu entfliehen und sich ihrem Alter entsprechend freier zu verhalten und zu entfalten. Sie fühlen sich sicher und ernst genommen, was auch ihre Psychohygiene fördert und ihnen ein Gefühl der Selbstwirksamkeit vermittelt.



Mobile Jugendarbeit

Die mobile Jugendarbeit war von Mai bis September 2025 jeweils am Mittwochnachmittag und Freitagnachmittag, abwechselungsweise in Mellingen und Wohlenschwil geöffnet. Trotz eines wechselhaften und regnerischen Sommers war der dezentrale Treff sehr beliebt. Durchschnittlich besuchten 24 Jugendliche pro Öffnungszeit Bob den Bauwagen. Dies ist knapp derselbe Durchschnitt wie das Jahr zuvor.

Diese Form der Jugendarbeit ermöglicht es den Fachpersonen, sich an verschiedenen, dezentralen Orten aufzuhalten, an denen sich Jugendliche aufhalten. Dadurch können zusätzliche Kontakte geknüpft und neue Veranstaltungen in einem anderen Rahmen als im Jugendbüro MeWo angeboten werden. Gleichzeitig wird ein weiterer Teil der Jugendwelt erschlossen, um näher am Puls der Jugendlichen zu sein.

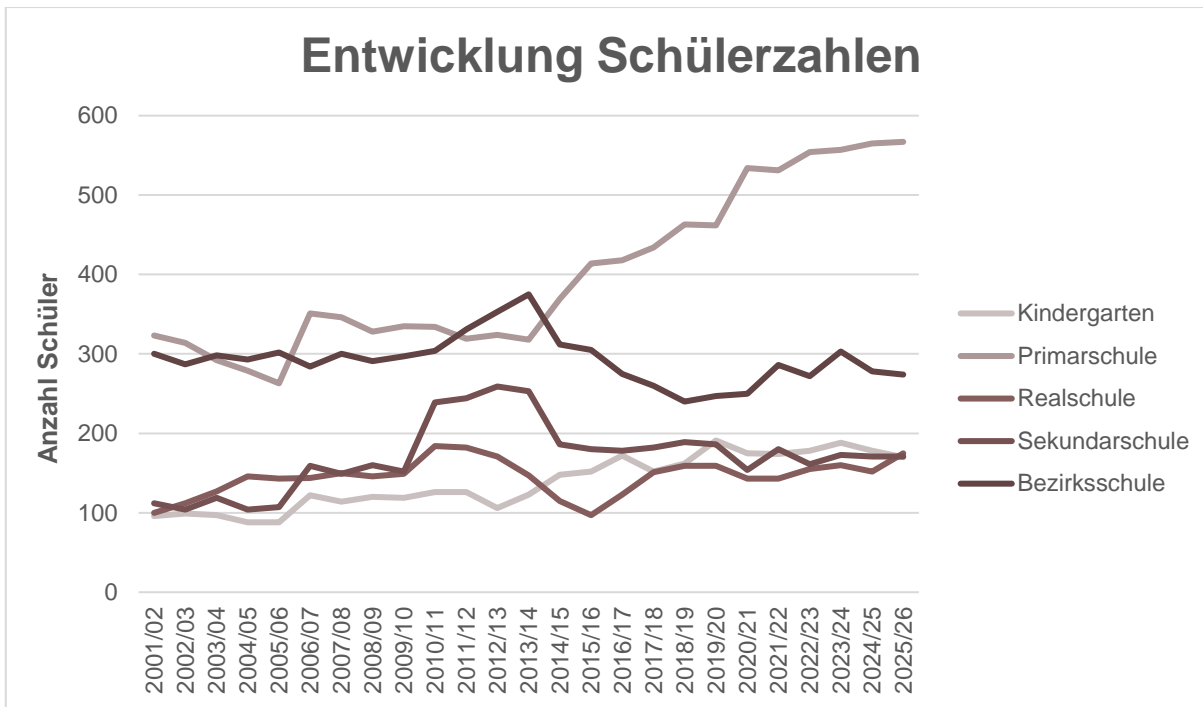


Schulwesen

Entwicklung der Schülerzahlen:

Schuljahr	Kindergarten	Primarschule (inkl. KK/EK)	Realschule (inkl. KK)	Sekundarschule	Bezirksschule	Total
2019/20	191	462	159	186	247	1245
2020/21	175	534	143	154	250	1256
2021/22	174	531	143	180	286	1314
2022/23	178	554	155	161	272	1320
2023/24	188	557	160	173	303	1381
2024/25	178	565	152	171	278	1344
2025/26	170	567	175	171	274	1357

Die Schule informiert regelmässig und umfassend in der "Melliger Schuelzytig" über ihre Tätigkeiten.



Kultur, Sport und Freizeit

Beiträge, Stiftungen und Vermächtnisse

Die Stadt Mellingen unterstützte verschiedene gemeinnützige, karitative oder kulturelle Organisationen und Institutionen mit finanziellen Beiträgen.

Brunner-Hüsler-Stiftung

Die Brunner-Hüsler-Stiftung gewährt Jugendlichen und jungen Erwachsene vom 14. bis zum 24. Altersjahr Beiträge an ihre ausserordentlichen Kosten, welche im Zusammenhang mit ihrer Ausbildung stehen. Zudem können Besuche von Berufsmessen, Kurse oder Sprachaufenthalte durch die Stiftung unterstützt werden. Die neuen Statuten und das dazugehörige Reglement sind seit dem 28. Oktober 2024 in Kraft. Im Berichtsjahr 2025 wurde kein Gesuch um einen Beitrag gestellt.

Stiftung Prof. Dr. h.c. Ferdinand Martin

Die Stadt Mellingen durfte wiederum einen namhaften Betrag aus den Erträgen der Stiftung Prof. Dr. h.c. Ferdinand Martin entgegennehmen. Der Stadtrat verwendet die finanziellen Mittel aus dieser Stiftung für gemeinnützige und wohltätige Zwecke.

Vereine und Institutionen mit einem starken Bezug zur Stadt Mellingen haben das Recht, ein Beitragsgesuch an den Stadtrat zu richten.

Im Jahr 2025 hat der Stadtrat Vereinsbeiträge von insgesamt CHF 26'950.-- bewilligt.

Stiftungen

Im Museum Stadtscheune wird seit 1996 die Geschichte Mellingsens in einer Dauerausstellung gezeigt. Die Ausstellung ruht auf einer Sammlung von ca. 1000 Exponaten, die im Besitz der Stadt sind. Die Museumskommission Mellingen in enger Zusammenarbeit mit dem «Verein Museum Altstadt Mellingen» und dem Büro «Raumprodukt» aus Zürich hat in den letzten zwei Jahren ein Konzept für einen neuen, zeitgemässen Auftritt der Stadtgeschichte im Museum Stadtscheune entworfen.

Dank grosszügiger Spenden der Albert und Ida Nüssli-Stutz-Stiftung» (CHF 210'000.–), der Ernst Göhnerstiftung» (CHF 20'000.–), der Stiftung «SKKG» (CHF 50'000.–), der Stiftung «Lebensraum Aargau» (CHF 20'000.–) und weiterer Donatoren stehen für die Dauerausstellung ca. CHF 380'000.– zur Verfügung. Das Altvermögen von CHF 68'000.– des Vereins «Forum Stadtscheune» der 2013 aufgelöst wurde, konnte von der Stadt Mellingen auf den neuen Verein übertragen werden. Zwischen der Stadt und dem Verein besteht eine Leistungsvereinbarung über die Umsetzung der Dauerausstellung. Für Unterhalt und Vermittlung ist die Stadt zuständig. Auf das Jubiläumsjahr 2026 «30 Jahre Stadtscheune Mellingen» wird die neue Dauerausstellung bereit sein.

Gastgewerbe

Gemeldet wurden zwei Mutationen von Verantwortlichen für Gastgewerbebetriebe. 2025 wurden drei Neueröffnungen verzeichnet. Drei Betriebe wurden im Jahr 2025 geschlossen, einer davon zweimal. Für 24 Einzelanlässe wurden Bewilligungen erteilt.

Kultur und Veranstaltungen

Die Kulturkommission Mellingen kann dreimal jährlich Gesuche um einen Unterstützungsbeitrag für kulturelle Projekte einreichen. Nachfolgende Veranstaltungen wurden bewilligt und zeigen die kulturelle Vielfalt in Mellingen:

Die Kulturkommission und der Stadtrat luden zum Neujahrskonzert des Vokalensembles «Orion Vokal 4» mit anschliessendem Apéro ein. Statt grosse Worte liessen die Verantwortlichen die Musik sprechen. Die A-cappella-Sängerinnen und -Sänger aus dem Aargau und Solothurn brillierten mit einem unterhaltsamen Auftritt.

Am 14. Januar klickte Besucherin Nummer 500'000 die Website des Fotoarchivs Mellingen an. Es war eine Erfolgsgeschichte, doch vor dem Team um Rainer Stöckli sowie Madlen und Viktor Zimmermann lag noch viel Arbeit. Das Archiv umfasst fast 10'000 Fotos aus Mellingen. Diese sind für alle Personen zugänglich und frei einsehbar. Die Entstehung des Archivs geht auf das Jahr 1983 zurück, als Primarlehrer Otto Müller gemeinsam mit zwei weiteren Lehrern und Rainer Stöckli vorschlug, die Gesamtgeschichte von Mellingen zu verfassen.

Der Fastnachtsumzug begeisterte mit fröhlichen, politischen und angsteinflössenden Sujets die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer. Die Tambouren eröffneten den Umzug mit insgesamt 23 Gruppen. Von den jungen Löwen des FC Mellingen über den eisblau leuchtenden Wagen der Andalusier bis zu Themen wie 100 Jahre Migros, Wilder Westen, Hä-Hä-Häxerei, dem Jungle-Wagen der Niederwiler Näbelriiter, der Polt-Air aus

Staretschwil, Mondtouristen oder dem Atom-Kühlturm und Hochhaus aus Fischbach-Göslikon zeigte sich eine faszinierende Vielfalt.

Zum 100-Jahre-Jubiläum des Grossverteilers tourte ein nostalgischer Migros-Bus durch 100 Gemeinden der Schweiz und machte auch Halt in Mellingen. Gelenkt wurde der Original-Verkaufswagen vom ehemaligen Blick-Chefredaktor Christian Dorer. Die Migros-Verkaufswagen waren noch bis 2007 im Einsatz gewesen.

Insgesamt 118 Ausstellerinnen und Aussteller nahmen am Floh- und Antiquitätenmarkt im Reuss-Städtchen teil. So viele, wie schon lange nicht mehr. Neu gehört auch der Ibergplatz zum Marktgebiet.

Mellingen ist neu auf der Plattform Instagram aktiv. Über diese Social-Media-Plattform werden Bilder und Videos geteilt, um die schönen Plätze in und um Mellingen über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt zu machen.

Die Gewerbeausstellung Mega25 in der Schulanlage Kleine Kreuzzelg übertraf alle Erwartungen. Über 60 Aussteller präsentierten ihre Dienstleistungen.

Das Ortsmuseum schliesst für ein halbes Jahr. Die Museumsräume werden umgebaut, und die geplante neue Ausstellung wurde symbolisch mit einem Zug an der Sebastiansglocke angekündigt.

Der Löwen-Saal war bis auf den letzten Stuhl besetzt, als der Jodelchor das Publikum mit seinem traditionellen Jodelzauber an zwei Abenden unterhielt. Die Freude über das Gesungene sprang auf das Publikum über. Es honorierte die Leistung mit viel Applaus.

Städtlichronik 2025

Die Städtlichronik 2025 widmet sich den Gassen der Mellinger Altstadt und deren Bedeutung für das frühere und heutige Leben. Die engen Gassen prägten über Jahrhunderte den Alltag, den Handel sowie das soziale Zusammenleben. Im «Gespräch mit» berichten fünf Einwohnende von ihren persönlichen Erinnerungen und Erfahrungen mit den Altstadtgassen.

Bruno Schneider, geboren 1945, ist in der Grossen Kirchgasse aufgewachsen. Er erzählt, dass sich das Leben seiner Kindheit grösstenteils in den Gassen abspielte. Der geringe Verkehr ermöglichte es den Kindern, draussen zu spielen, während die Nachbarschaft eng verbunden war. Die Gassen hätten den Zusammenhalt stark gefördert und seien zentrale Begegnungsorte gewesen.

Gisèle Steiert lebt in der Altstadt und ist für das liebevolle Dekorieren ihres Hauses bekannt. Sie berichtet, dass ihr das Erscheinungsbild der Gassen sehr wichtig sei. Von Halloween bis zum Adventsfenster trägt sie mit kleinen Details dazu bei, die Altstadt lebendig und einladend zu gestalten. Die positiven Rückmeldungen der Bevölkerung würden zeigen, dass diese Bemühungen geschätzt werden.

Otto Bättig, wohnhaft an der Hauptgasse 5, erinnert sich an eine lebendige Kindheit in den Altstadtgassen. Er erzählt von Spielen wie «Räuber und Poli», die in den Gassen gespielt wurden, und davon, dass sich die Kinder frei im ganzen Städtli bewegen konnten. Viele kleine Läden, die es früher gab, kommen ihm in den Sinn und hätten das tägliche Leben stark geprägt. Heute empfindet er das Städtli als ruhiger. Er wünscht sich für die Zukunft eine lebendige Begegnungszone, in der sich Menschen wieder häufiger treffen und austauschen können.

Tim Krattiger wuchs in der Scheunengasse auf. Er erzählt, dass es für Kinder nicht nur beliebte, sondern auch gemiedene Orte gab. Ältere Jungs hätten den Jüngeren erzählt, dass beim Hexenturm eine Hexe wohne, welche kleine Knaben entführe. Besonders in Erinnerung geblieben sei ihm der schmutzige Donnerstag, der für die Kinder als Feiertag galt und jeweils den Höhepunkt der Fasnacht darstellte. Die Gassen seien an diesem Tag voller Leben und Spass gewesen.

Peter Brügger ist an der Bruggerstrasse aufgewachsen. Seine Familie führte dort eine Bäckerei, die ein wichtiger Treffpunkt war. Gewalt und Kriminalität waren selten – oft reichte ein Klopfen mit dem Besenstiel an den Fensterladen, und es kehrte wieder Ruhe ein. Weil die Bäckerei gut vernetzt war, kamen sogar Polizisten vorbei, um Neuigkeiten zu erfahren.

Besonders beliebt waren die Haferflocken-Bisquits aus Honig, Mehl, Zucker und Hafer. Später wurde die Bäckerei auch wegen des Schnitzelbrots bekannt. Es entstand aus einer Wette am Stammtisch: Trotz später Stunde briet Brügger spontan ein Schnitzel und füllte ein frisches Brötli. Das sprach sich herum – bald kamen Nachtschwärmer und sogar Soldaten extra dafür vorbei.

Im Schwerpunkt der Städtlichronik 2025 wird zudem die Entstehung und Entwicklung der Altstadtgassen thematisiert. Die Gassen entstanden aus praktischen und sicherheitstechnischen Gründen und dienten dem täglichen Leben. Trotz baulicher Anpassungen und moderner Nutzung sind Struktur und Verlauf der Gassen bis heute gut erkennbar.

Die Gassen der Altstadt sind ein zentraler Bestandteil der Identität Mellingsens. Sie verbinden Vergangenheit und Gegenwart und zeigen, wie stark Orte, Geschichten und Traditionen das Zusammenleben in einer Kleinstadt prägen.

Im Mittelpunkt der Städtlichronik 2025 stehen die Altstadtgassen als prägende Elemente des historischen Städtlis. Thematisiert wird ihre Entstehung im Mittelalter, als die engen Gassen aus Platz- und Sicherheitsgründen angelegt wurden. Sie dienten nicht nur der Erschliessung der Häuser, sondern waren auch Orte des Handels, des Handwerks und des sozialen Lebens. Viele Gassen trugen früher zur wirtschaftlichen Versorgung bei, da sich dort Läden, Werkstätte und Bäckereien befanden.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Wandel der Nutzung. Während die Gassen früher stark belebt waren und als Spiel-, Arbeits- und Begegnungsräume dienten, haben sich ihre Funktionen im Laufe der Zeit verändert. Heute stehen das Wohnen, der Denkmalschutz sowie die Erhaltung des historischen Charakters im Vordergrund. Gleichzeitig wird aufgezeigt, dass der Wunsch nach mehr Leben und Begegnung in der Altstadt weiterhin besteht.

Zudem wird die Bedeutung der Gassen für die Identität Mellingsens hervorgehoben. Die Altstadtgassen sind Träger von Erinnerungen, Geschichten und Traditionen. Sie verbinden Generationen und zeigen, wie eng Geschichte und Alltag miteinander verknüpft sind. Trotz moderner Entwicklungen bleiben die Gassen ein zentrales Merkmal des Städtlis und prägen dessen Charakter bis heute.

Tourismus

KrimiSpass

Haben Sie schon ermittelt? Aktuell läuft «der verschwundene Professor» im mittelalterlichen Städtchen. Im vergangenen Jahr haben sich 361 (370) Personen/Gruppen für das Spazierquiz registriert. Die Besuchenden konnten bisher in den Mordfällen «Pierre Salzmann», «Minders letzte Klasse», «die Zahl Pi» sowie «der Kunstraub» rätseln.

Hallenbad

Im Mellinger Hallenbad stehen ein Schwimmbecken und ein integriertes Kinderbecken mit stets angenehmen 29° C Wassertemperatur zur Verfügung. Eine Gartenanlage mit Spielplatz und Liegewiese runden das Angebot ab.

Das Hallenbad wird ab April 2026 für rund CHF 2.8 Mio. teilsaniert. Die Fertigstellung/Wiedereröffnung ist im Spätherbst 2026 vorgesehen.

Städtliführungen

Das ganze Jahr hindurch finden in Mellingen regelmässig Städtliführungen statt. Zwei Städtliführerinnen und ein Städtliführer bieten Führungen von ca. 1.5 Std. Dauer zu vorgegebenen Themen an. Beliebt sind diese Führungen durch das historische Städtchen auch für Schulklassen und Gruppen, welche einen für sie passenden Termin für die Führungen vereinbaren können.

Themen waren 2025 u.a. «Mellingen – ländliche Stadt oder städtisches Dorf?», «Mellingen brennt» oder «Aberglaube, Verbrechen, Strafen» sowie auf die Adventszeit «Cherzemeer und Städtligschichte».

2025 fanden total 18 (19) Führungen mit 278 (271) Personen statt.

Gesundheit

Spitex

Die Spitex Heitersberg verrechnete für die Stadt Mellingen folgende Stunden:

Hauswirtschaft 2025	Hauswirtschaft 2024	Pflege 2025	Pflege 2024
1'290 Stunden	1'282 Stunden	8'738 Stunden	9'572 Stunden

Im Jahr 2025 waren 235 Personen (247) aus Mellingen Mitglied der Spitex Heitersberg.

Pro Senectute

Die Pro Senectute hat folgende Stunden für Mellingen erbracht:

Haushaltshilfe 2025	Alltagshilfe 2025	Mahlzeitendienst 2025
0 Stunden	39 Stunden	0 Stunden

Weitere Dienste der Pro Senectute werden von den Mellinger Bürgern gern benutzt. Der Mittagstisch, welcher 12 Treffen im Jahr 2025 hatte, wurde durchschnittlich von 60 Personen besucht. Auch die Freizeitangebote wurden gern besucht.

Pilzkontrolle

Im Jahr 2025 wurden in der Stadt Mellingen 5 (8) Pilzkontrollen durchgeführt. Dabei wurden 3 (4) ungeniessbare und 1 (2) giftiger Pilz entdeckt.

Menge	2025	2024
Essbare Pilze (kg)	4	10
Ungeniessbare Pilze (kg)	1.5	2
Giftige Pilze (kg)	0.5	0
Tödlich giftig (kg)	0	0

Soziale Sicherheit

Asylwesen

Die Betreuung obliegt der Firma ORS. Die Asylsuchenden sind in mehreren angemieteten Liegenschaften untergebracht.

Seit dem Ausbruch des Ukraine-Krieges hielten sich in Mellingen Ende Jahr 48 (47) Personen mit Status S auf. Zunehmend arbeiten diese Flüchtlinge, und rund die Hälfte hat die wirtschaftliche Selbstständigkeit erreicht. Die Flüchtlinge sind auf vier Liegenschaften verteilt: die reaktivierte Grossunterkunft von Bischof + Neuhaus im Gheid, das kath. Pfarrhaus sowie die Liegenschaft „Buchmüller-Haus“ an der Grossen Kirchgasse 21 und die Dach-Wohnung des Ibergs. Gesamthaft leben 71 (66) Personen mit den Flüchtlings-Eigenschaften F und S im Städtchen.

Die Stadt Mellingen erfüllt die Aufnahmepflicht des Kantons selbstständig. Könnte die Stadt die Aufnahmepflicht nicht erfüllen, wäre eine Ersatzabgabe von CHF 90.–/Tag und fehlende Person an den Kanton zu entrichten. Das Mellinger-Kontingent hat sich wegen dem Ukraine-Krieg erhöht und betrug per Ende 2025 64 (60) Personen.

Pflegekinderaufsicht

Von Gesetzes wegen hat der Stadtrat die Aufsicht über das Pflegekinderwesen. In Mellingen wurde die Jugend- und Familienberatung (JFB) mit der Aufsicht über die bestehenden Pflegeverhältnisse beauftragt. Wie letztes Jahr waren keine dauernden Pflegeplätze zu beaufsichtigen. Der Aufsicht unterstehen auch die Tagesmütter und die Kinderhorte.

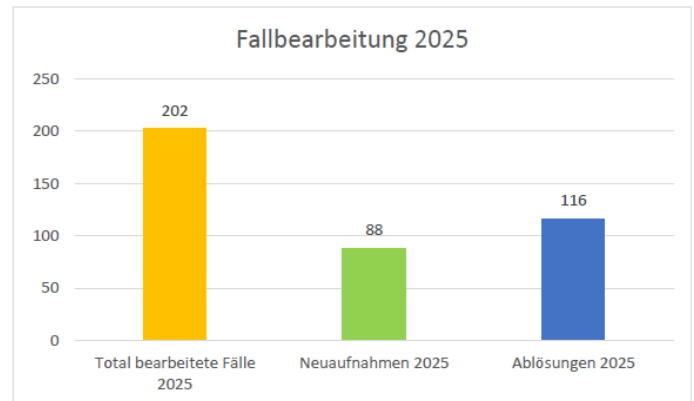
Sozialwesen

Im Jahr 2025 wurden durch die Jugend-, Familien- und Seniorenberatungsstelle (JFB), Soziale Dienstleistungen Region Baden, insgesamt 202 Fälle bearbeitet. Für Fallführung, Abklärungen, Beratungen und administrativen Arbeiten wurden 2'768.23 (2'922.36) Arbeitsstunden aufgewandt.

Den grössten Anteil stellte die Sozialhilfe mit 72 (60) Fällen dar, gefolgt von «Intake-Gesprächen» (34 Fälle) und freiwilligen Beratungen (32 Fälle). Einen weiteren Schwerpunkt bildete die Alimentenhilfe mit 20 Fällen sowie die Abklärung im Erwachsenenschutz mit 13 Fällen.

Im Bereich Kinderschutz wurden 7 Abklärungen sowie 1 Kinderschutzmassnahme durchgeführt. Zudem erfolgten 6 Pflegeplatz-Abklärungen und 4 Fälle im Bereich institutionelle Kinderbetreuung.

Weitere Tätigkeiten umfassten 5 Sozialberichte in gesamthaft 185 Stunden, 4 Beratungen im Bereich Senioren, 2 Elternschaftsbeihilfen sowie 2 Unterhaltsregelungen.



Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Landkauf / Landverkauf / Landverpachtung

Gemäss der Stadtordnung (V. Zuständigkeiten / Abs. 2) ist der Stadtrat generell zum Abschluss folgender Verträge ermächtigt:

- Kauf und Tausch sowie Verkauf von Grundstücken bis zum Betrage von CHF 500'000.-- pro Jahr;
- Begründung von Baurechten;
- Übernahme von Strassen in das Stadteigentum.

Landverkauf

Der Stadtrat hat mit Kaufvertrag vom 02.12.2025 die Parzelle Nr. 1586 Chrüzzelg, Gartenanlage, 343 m2, an die Raiffeisenbank Aare-Reuss mit Sitz in Mellingen verkauft.

Strassen und Wege

Flurwege

Im Jahre 2025 wurden mehrere Flurwege wegen dringendem Sanierungsbedarf instandgestellt (abgerandet, eingekiest):

- Gebiet Waard, nordwestlich Tanklager, Grenzweg zu Birmenstorf (230m)
- Gebiet Waard, südlich des Grenzwegs zu Birmenstorf (190m)
- Flurweg beim Mellingerholz (150m)
- Woogbünthenweg, Unterer Kanalweg bis Büblikerweg (470m)
- Waldweg Winkelacher

Drainagen

Im Gebiet Galgenmatt wurden seit Jahren defekte Drainagen durch den Pächter, im Auftrag der Gemeinde, ersetzt und ergänzt. Das unterhalb des Flurwegs auf die Parzelle sich ergiessende Quellwasser kann dank der Sanierung wieder über die neuen Drainagen gefasst und abgeleitet werden.

Grumetweg

Die Sanierung des Grumetwegs konnte im 3. Quartal 2025 angepackt werden. Neben der Strassensanierung wurden Massnahmen aus dem Generellen Wasserversorgungsplan (GWP), Erhöhung der Durchflussmenge sowie die Sicherstellung der Wasserversorgungssicherheit (insbesondere während der Sanierung Reussbrücke) erfolgreich realisiert. Ebenfalls beteiligt am Projekt haben sich die weiteren kommunalen Werke Abwasserentsorgung und Elektrizitätswerk. Der Einbau des Deckbelages erfolgt voraussichtlich im 2. Quartal 2026 (witterungsabhängig).

Hauptgasse

Mitte Dezember 2025 konnte mit der Ausführung «Neugestaltung Hauptgasse» gestartet werden. Im Projekt wird der Strassenraum gestalterisch aufgewertet. Dadurch wird die Wohn- und Aufenthaltsqualität in der Altstadt verbessert. Im Rahmen des Strassenprojektes wird die Fahrbahnfläche stark reduziert und der Fuss- und Gehwegbereich ausgebaut. In diesem Zusammenhang werden sämtliche Werkleitungen, soweit notwendig, saniert. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Ende August 2026.

Birrfeld- und Lenzburgerstrasse

Das Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK) wurde erarbeitet und lag vom 12. Juli bis 31. Juli 2025 öffentlich zur Mitwirkung auf. Von vier Parteien sind Eingaben eingegangen, welche derzeit bearbeitet werden. Im Jahr 2026 ist vorgesehen, der Gemeindeversammlung einen Baukredit für die Realisierung vorzulegen.

Deckbelagsarbeiten

Im vergangenen Jahr konnten die definitiven Deckbeläge am Terrassen-, Herrenreben- und Grossmattweg sowie an der Bruggerstrasse eingebaut werden. Der Deckbelag war teils nicht mehr vorhanden. Zudem musste die Bruggerstrasse wegen Unterspülung eines ufernahen Bereichs auf einem Teilabschnitt gesichert und neu hinterfüllt werden. Damit konnten die langfristigen Projekte erfolgreich abgeschlossen werden. Der Bevölkerung wird für das entgegengebrachte Verständnis hinsichtlich der örtlichen Beeinträchtigung gedankt.

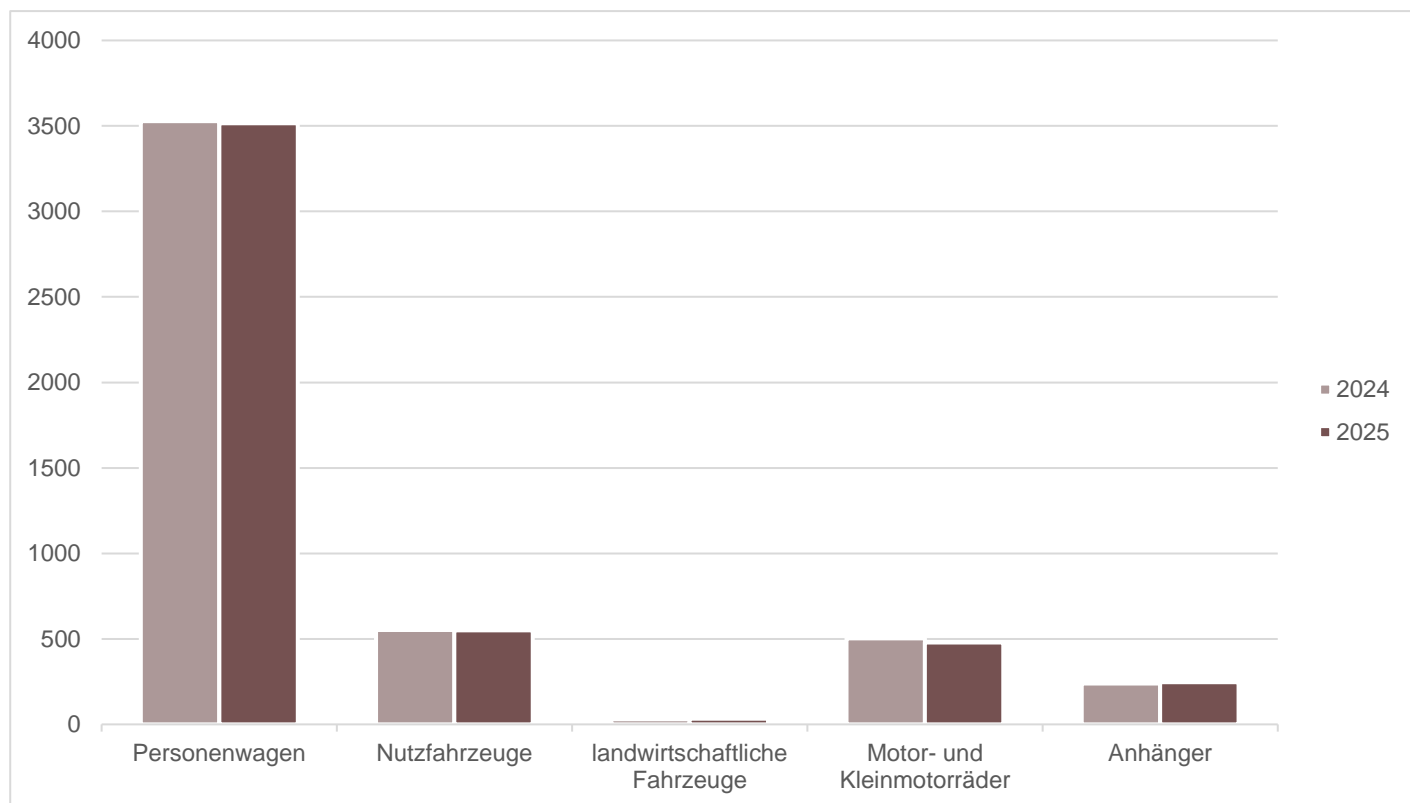
Kreiselgestaltung

Die Gestaltung der beiden Kreisel Birrfeldstrasse und Lenzburgerstrasse «Migros» – letzterer auf Wohlenschwiler Boden – mit einem naturnahen, einfachen Projekt wurde bewilligt und umgesetzt.

Verkehr

Vom statistischen Amt des Kantons Aargau wurden die Fahrzeuge im Kanton Aargau gezählt; für Mellingen zeigt sich folgendes Bild:

	2025	2024	2023	2022
Personenwagen	3'516	3'528	3'476	3'465
Nutzfahrzeuge	550	552	493	478
landwirtschaftliche Fahrzeuge	33	30	29	29
Motor- und Kleinmotorräder	479	503	491	458
Anhänger	247	239	226	202



Umweltschutz und Raumordnung

Abwasserbeseitigung

Über die Tätigkeit des Abwasserverbandes und den Betrieb der regionalen Kläranlage im vergangenen Geschäftsjahr liegt ein separater Bericht vor. Dieser kann durch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger auf der Stadtkanzlei eingesehen werden.

Gasversorgung

Die Regionalwerke AG Baden legt die Statistik der Gasversorgung der Stadt Mellingen über die letzten Jahre vor.

	2025	2024	2023	2022
Anschlussleistung kW	8'922	8'916	8'739	8'614
Zunahme Anschlussleistung kW	6	177	125	-95
Zunahme Anschlussleistung %	0.1%	2.0%	1.5%	-1.1%
Anzahl Messgeräte	93	92	92	90
Anzahl Gasanlagen	92	93	92	90
Gasverkauf kWh	9'479'504	10'062'602	8'525'716	8'527'986
Zu-/Abnahme Gasverkauf kWh	-583'098	1'236'886	297'730	-2'243'129
Zu-/Abnahme Gasverkauf %	-5.8%	14.0%	3.5%	-20.8%
Hauptleitungsbau Erweiterungen m	0	0	0	0
Hausanschlussleitungen Erweiterungen m	0	0	53	0
Netzlänge (Hausanschlussleitung) m	2'408	2'408	2'408	2'355
Netzlänge (Hauptleitung) m	8'800	8'800	8'800	8'800

Der Zustand des Gasnetzes in Mellingen ist sehr gut. Alle Gasleitungen bestehen aus HDPE-Kunststoffrohren und sind daher korrosionsbeständig. Alle Verbindungen sind muffen- oder stumpfgeschweisst.

Liegenschaften

Mit Stichtag 1. Juni 2025 wurden in Mellingen 4 (7) leerstehende Wohnungen gezählt. Davon waren 2 (2) zu vermieten und 2 (15) zu verkaufen.

Raumordnung

Entwicklung der Parzellen Zentrumszone Z I, südlich der Birrfeldstrasse

Die Parzellen südlich der Birrfeldstrasse liegen in der Zentrumszone Z I. Für diese Parzellen ist mit den privaten Grundeigentümern eine Potentialstudie erarbeitet worden. Der Stadtrat hat dieser zugestimmt. Mit der Potentialstudie wird geprüft, wie dieses Bauentwicklungsgebiet gestaltet werden kann.

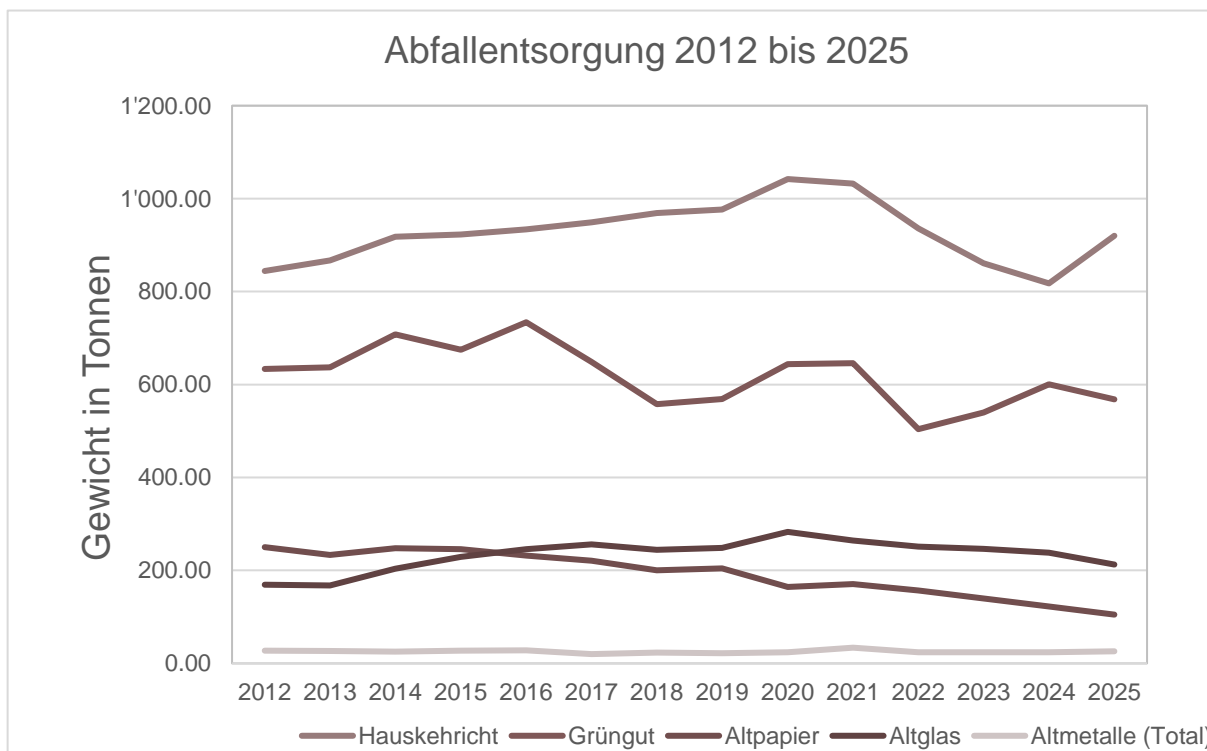
Es wurden mehrere Architekturbüros zur Eingabe von Studien eingeladen. In der 2. Stufe dieses Wettbewerbs wird die Jury, welcher auch der Stadtrat angehört, im Frühjahr 2026 das beste Projekt auswählen.

Auf dieser Grundlage wurde ein Entwurf für einen Entwicklungsrichtplan «Zentrumszone Birrfeldstrasse» erarbeitet.

Umweltschutz

Im Jahre 2025 wurden folgende Abfälle entsorgt bzw. gesammelt:

Bezeichnung	2025 in Tonnen	2024 in Tonnen
Hauskehricht	920.19	817.66
Grüngut	568.00	600.72
Altpapier / Karton	105.00	122.40
Altglas	213.00	238.50
Altmetalle (Gesamtmenge)	26.00	24.27
Altkleidersammlung	28.94	29.09



Wasserversorgung

Betriebszahlen 2025 der Wasserversorgung mit Vergleich zu den Vorjahren:

		2025	2024	2023	2022
Wasserankauf	m ³	117'610	164'256	283'678	245'539
Wasserverkauf	m ³	527'286	486'532	500'226	514'679
Zu-/Abnahme Wasserverkauf an Abonnenten	%	+8.4%	-2.74%	-2.81%	-23.19%
Wasserverkauf pro Kopf (Ø)	m ³	83.04	76.47	80.66	84.35
Wasserankauf budgetiert	CHF	110'000	150'000	60'000	60'000
Wasserankauf effektiv	CHF	45'831	46'721	109'763	92'653
Wasserverkauf budgetiert	CHF	636'000	638'000	636'500	633'000
Wasserverkauf effektiv	CHF	644'050	602'612	624'246	633'760
Bruttogewinn budgetiert	CHF	526'000	488'000	576'500	573'000
Bruttogewinn effektiv	CHF	598'219	555'891	514'483	541'107

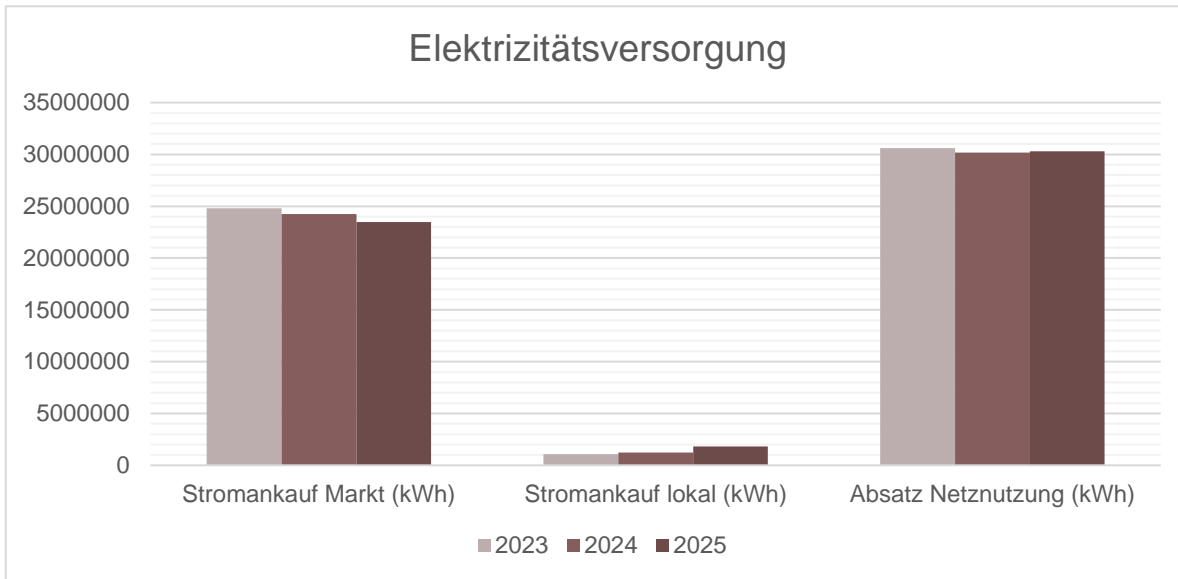
Volkswirtschaft

Elektrizitätsversorgung

Die Jahreszahlen 2025 der Elektrizitätsversorgung vergleichen sich mit dem Vorjahr wie folgt:

		2025	2024	Veränderung
Stromankauf Markt	kWh	23'478'647	24'239'645	-3.14%
Stromankauf lokale Produzenten	kWh	1'826'680	1'253'139	+45.77%
Absatz Netznutzung ¹⁾	kWh	30'308'294	30'180'248	+0.42%
Aufwand Stromnetz	CHF	3'453'970	3'753'557	-7.98%
Ertragsüberschuss Stromnetz	CHF	236'421	273'554	-13.57%
Aufwand Stromhandel	CHF	3'707'851	5'606'938	-33.87%
Ertragsüberschuss Stromhandel	CHF	-49'046	131'673	-137.25%

¹⁾ Neu effektive Verkaufsmenge aus Abrechnungssystem



Kunden mit einem Bezug von mehr als 100 MWh pro Jahr können den Lieferanten frei wählen. Per Ende 2025 waren fünf grössere Kunden fremdbeliefert. Ihr Anteil am Gesamtabsatz beträgt 19.1 %. Die Kunden haben die Wahl zwischen Stromprodukten unterschiedlicher Herkunft. 83 % der Energie wurde über das Standardprodukt primastrom (natürlicher Wasserstrom) und 16 % über das leicht kostengünstigere Produkt einfachstrom (Schweizer Kernenergie) abgesetzt. Der geringe Rest wurde über das Produkt selectstrom mit den wählbaren Anteilen Solarstrom abgesetzt.

Die geplanten Wartungsarbeiten an den Transformatorenstationen und Verteilkabinen wurden durchgeführt. Insgesamt wurden CHF 0.795 Mio. in den Werterhalt und Ausbau der Netzanlagen investiert. Betroffen waren hauptsächlich der Neubau der Trafostation Bahnhofstrasse Süd sowie der Ringschluss Grumetweg. Abschlussarbeiten, respektive die Montage von letzten Stromzählern wurden beim Projekt Smart Meter Rollout ausgeführt.

Finanzen und Steuern

Finanzwesen

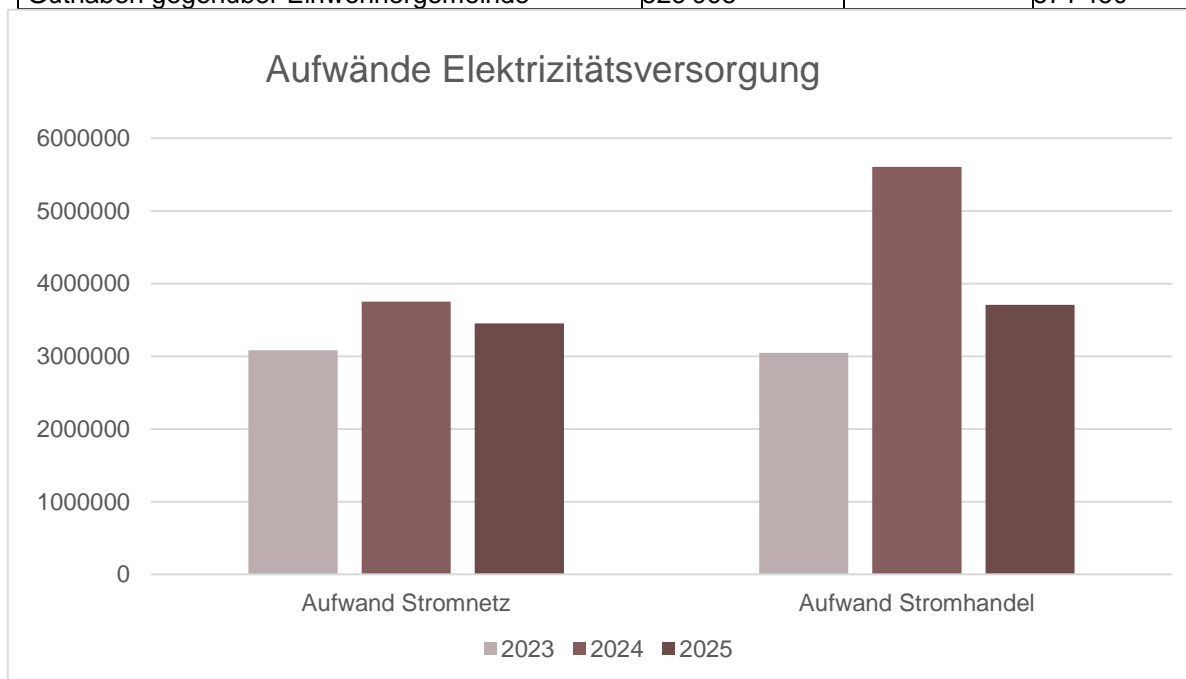
	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Einwohnergemeinde			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	163'696	-1'078'000	1'041'088
Ergebnis aus Finanzierung	353'170	227'100	228'490
Operatives Ergebnis	516'866	-850'900	1'269'578
a.o. Ergebnis	19'980.55	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	536'847	-850'900	1'269'578
Wasserversorgung			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-77'664	-142'900	135'763
Ergebnis aus Finanzierung	3'100	0	1'800
Operatives Ergebnis	-74'564	-142'900	137'563

a.o. Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-74'564	-142'900	137'563
Guthaben gegenüber Einwohnergemeinde	301'456		446'428

Abwasserbeseitigung			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-528'118	-895'600	-523'595
Ergebnis aus Finanzierung	29'200	27'900	29'700
Operatives Ergebnis	-498'918	-867'700	-493'895
a.o. Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-498'918	-867'700	-493'895
Guthaben gegenüber Einwohnergemeinde	3'940'342		4'187'520

Abfallbeseitigung			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	800	-2'300	-35'747
Ergebnis aus Finanzierung	2'100	2'400	2'300
Operatives Ergebnis	2'900	100	-33'447
a.o. Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	2'900	100	-33'447
Guthaben gegenüber Einwohnergemeinde	306'206		303'306

Elektrizitätsversorgung			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	196'594	204'600	415'153
Ergebnis aus Finanzierung	-7'930	-10'400	-9'926
Operatives Ergebnis	188'664	194'200	405'227
a.o. Ergebnis	-1'290	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	187'374	194'200	405'227
Guthaben gegenüber Einwohnergemeinde	323'968		571'430



Steuereinnahmen

Die Abteilung Finanzen legt die Steuerabrechnung für das Jahr 2025 vor. Daraus kann Folgendes entnommen werden:

	2025	2024
Bestand Steuerpflichtige 31.12.	3'662	3'666
Eingereichte Steuererklärungen 2024	3'514	3'449
Ausstand Steuererklärungen Vorjahr	163	145
Mit EasyTax ausgefüllt	2'565	2'507
Mit ET-Transfer ausgefüllt	1'409	1'280
Bussen infolge Nichtabgabe der Steuererklärung	138	130
Ergibt Busseinnahmen für Stadt von CHF	49'588.70	30'287.50
Total taxiert	3'977	3'449
Total veranlagt	3'812	3'301
Erstellte Kapitalzahlungen im Jahr	255	252
Grundstückgewinnsteuer	54	42
Eingereichte Einsprachen im Jahr	34	36
Offene Einsprachen per 31.12.	10	12
Eingereichte Rekurse im Jahr	0	3

Gemeindesteuern	2025	2024
Einkommens- und Vermögenssteuern	17'545'144.40	16'642'367.60
Steuern juristischer Personen	1'213'846.75	1'128'094.60
Quellensteuern	721'029.60	614'349.30
Sollstellung total	19'480'020.75	18'384'811.50
budgetierte Sollstellung total	16'827'000.00	15'777'000.00
Differenz zur Sollstellung	2'653'020.75	2'607'811.50
Ausstand total (ord. Verfahren)	1'761'512.46	2'533'622.96
Wertberichtigungen / Delkredere	-43'400.00	204'173.52
Forderungsverluste (Natürliche Personen) exkl. Sondersteuern	-119'869.77	-128'942.16
Forderungsverluste (Jur. Personen)	-202'055.20	-214'007.45
Eingang abgeschriebener Forderungen	106'375.30	108'734.65

Feuerwehrsteuern	2025	2024
Sollstellung	222'033.55	210'697.75
budgetierte Sollstellung	185'000.00	185'000.00

Grundstückgewinnsteuern	2025	2024
Sollstellung	554'500.00	282'133.00
budgetierte Sollstellung	620'000.00	490'000.00

Erbschafts- und Schenkungssteuern	2025	2024
Sollstellung	75'026.15	1'513.85
budgetierte Sollstellung	40'000.00	40'000.00

Nach- und Strafsteuern	2025	2024
Sollstellung	68'754.45	44'389.75
budgetierte Sollstellung	30'000.00	30'000.00